

Lesen ist eine der wichtigsten Fähigkeiten, die wir im Leben erlernen können. Es eröffnet uns neue Welten, erweitert unseren Horizont und fördert unsere Kreativität.

Die Initiative #KlettLesepakt hat das Ziel, die Lesekompetenz zu stärken, das Lesen wieder attraktiver zu machen und vor allem Kinder und Jugendliche für Bücher zu begeistern.

Mit den Montagspaketen zur Leseoffensive wollen wir die Initiative unterstützen.

Montagspakete zur Leseoffensive

Thema Leseflüssigkeit trainieren: Der Lautlesetutor

Klasse 2–4

#KlettLesepakt



Weitere Informationen unter
www.grundschul-blog.de/tag/leseoffensive

Leseflüssigkeit trainieren: Der Lautlesetutor

Klasse 2 – 4

Ziel(e)

Die Kinder verbessern durch eine Analyse der Lautleseleistung differenziert und zielgerichtet ihre Leseflüssigkeit.

Die Methode im Überblick

Der Lautlesetutor, abgekürzt LaLeTu, ist ein digitales Tool zur Diagnose und Förderung der Leseflüssigkeit. Mit dem LaLeTu greifen Diagnose und Förderung ineinander, sodass zuverlässig und vergleichbar die Leseflüssigkeit gemessen und sehr differenziert gefördert werden kann. Der „LaLeTu“ besteht aus zwei Produkten: Dem „LaLaTu Diagnose“ und „LaLeTu Fördern“. Auf Basis einer KI (künstliche Intelligenz) werden die Lautleseleistungen der Kinder analysiert. Dazu wird ein Text laut in ein mobiles Endgerät gelesen.

Wie funktioniert der LaLeTu?

- Die Kinder benötigen einen PC, Laptop oder Tablet mit Mikrofon und Internetzugang.
- Nach der Anmeldung finden die Kinder ihre individuellen Lernaufgaben auf der Startseite.
- Die Kinder lesen den zugewiesenen oder einen selbstgewählten Text laut vor. Über das Mikrofon erfasst der LaLeTu das Gelesene und analysiert die Leseleistungen nach Kriterien wie Leseflüssigkeit, Lesetempo, Satzbetonung und Lesefehler.
- Die Kinder bekommen ein wertschätzendes Feedback.
- Als Lehrkraft erhält man eine umfangreiche Auswertung der Diagnose- oder Förderaufgabe für einzelne Kinder und die gesamte Lerngruppe.

Der „LaLeTu Diagnose“ umfasst für jedes Kind drei Teiltests, die zum Anfang, in der Mitte und zum Ende des jeweiligen Schuljahres zum Einsatz kommen können. Die Kinder lesen dabei spezifische Texte ein, die für das jeweilige Schuljahr zum entsprechenden Zeitpunkt vorgesehen sind. Als Lehrkraft erhält man eine Analyse und übersichtliche Darstellung hinsichtlich der Leseflüssigkeit, des Lesetempos, der Satzbetonung, Dynamik und Lesefehler.

Die Analyse mit dem „LaLeTu Diagnose“ ermöglicht im Anschluss eine differenzierte und zielgerichtete Förderung mit „LaLeTu Fördern“. „LaLeTu Fördern“ kann als ein digitales Lautleseverfahren bezeichnet werden. Die Kinder lesen zugewiesene Texte laut vor. Diese Texte werden den Kindern entsprechend ihrer Lesekompetenz individuell zugewiesen. Für die Auswahl können Lehrkräfte auf ausgewählte Texte der Klett-Lesebücher und über 1000 Kinderbücher zugreifen.

Tipps und Tricks für die Umsetzung

Der „LaLeTu Diagnose“ und der „LaLeTu Fördern“ ergänzen sich gegenseitig. Auf Basis einer Analyse der Lautleseleistungen erfolgt eine differenzierte und zielgerichtete Förderung. Die beiden LaLeTu Produkte Diagnose und Fördern können aber auch unabhängig voneinander eingesetzt werden. Mit dem „LaLeTu Fördern“ wird auf spielerische Weise das individuelle Lautlesen in Einzelarbeit trainiert. Zum Vorlesen benötigen die Kinder ein Tablet oder einen Computer mit Mikrofon und WLAN-Anschluss. Bevor die Kinder starten können, legt die Lehrkraft die Klasse / die Kinder an. LaLeTu erzeugt eine Klassenliste mit pseudonymisierten Schüler-Daten. Die Speicherung der Passwörter und Schülerdaten erfolgt ausschließlich lokal auf dem PC der Lehrperson. Damit ist LaLeTu absolut DSGVO-konform. Nun muss eine Aufgabe erstellt werden. Aufgaben können der gesamten Klasse oder ausgewählten Kindern zugewiesen werden. Es lässt sich zwischen zwei Arten von Aufgaben unterscheiden. Zum einen kann die Dauer einer Lesezeit festgelegt werden (z. B. 15 Minuten), in der die Kinder sich selbst ein Buch auswählen und lesen. Zum anderen kann die Lehrkraft einen Text / ein Buch zuweisen, das die Kinder in ihrem Tempo lesen – ohne Einschränkung einer Lesezeit. Mit einem Filter können Kinder und Lehrkräfte Texte und Bücher in einer Bibliothek nach Klassenstufe, Schwierigkeitsgrad oder Genre auswählen. Die Bibliothek umfasst eine Auswahl von Texten aus Klett-Lesebüchern und eine Vielzahl bekannter Kinder- und Jugendbücher renommierter

Verlage. Die Kinder melden sich nun mit ihrem Pseudonym und einem generisch vergebenen Passwort an und lesen die zugewiesene / selbstgewählte Aufgabe an einem ruhigen Ort laut vor. Lehrkräfte bekommen eine individuelle Analyse zur Leseleistung jedes Kindes. So wird die Entwicklung der Lesekompetenz des Kindes dokumentiert. Nach einer gemeinsamen Einführung und Erklärung ist das Tool für die Kinder intuitiv bedienbar. Das Lesen mit dem „LaLeTu Fördern“ kann jederzeit unkompliziert in den Unterrichtsalltag eingebaut werden: In den offenen Anfang, in die Lernzeit, in die fest verankerte Lesezeit, in die Wochenplanarbeit, als Übung zu Hause, ... Dazu müssen LaLeTu-Lesestunden erworben werden, die unbegrenzt zur Verfügung stehen. Die Förderzeit ist völlig flexibel einsetzbar und kann in beliebig viele Leseeinheiten unterteilt werden. Die Lesezeit wird erst berechnet, wenn die Kinder auf den entsprechenden Button klicken. Die LaLeTu-Lesestunden können auch auf mehrere Kinder verteilt werden, sodass sich zwei Kinder eine Lesestunde pro Woche teilen.

Differenzierung

Die Leseeinheiten können individuell auf die Lesekompetenz der Kinder zugeschnitten werden. Kinder mit Lesedefiziten sollte eine Förderung mit drei Leseeinheiten à 15 Minuten pro Woche angeboten werden. Lesestärkere Kinder trainieren die Leseflüssigkeit bspw. in einer Leseinheit. Die Analyse der Lautleseleistung ermöglicht eine zielgerichtete und passgenaue Leseförderung anhand einer großen Auswahl an Texten und Büchern. Für alle Leseinhalte lassen sich eine farbige Silbenschrift einblenden, die Schriftart und -größe anpassen und der Zeichen- und Zeilenabstand variieren.

Materialien für die Umsetzung

Nachfolgend findet ihr Links zum Lautlesetutor.



code.klett.de/7mt8bi

[Imagefilm „Der Lautlesetutor“](#)



code.klett.de/hq3q63

www.laletu.de



code.klett.de/9vp7gv

[Blogbeitrag LaLeTu – Entdeckt die Revolution im Lautlesen!](#)



code.klett.de/3rg46q

[Landingpage LaLeTu im Klett-Webshop](#)

Produktempfehlungen

Diese Produkte passen zur vorgestellten Methode und ihr könnt diese bei Bedarf zusätzlich im Unterricht einsetzen.

- [Zebra 2 Lesebuch](#) (978-3-12-270942-6)
- [Zebra 3 Lesebuch](#) (978-3-12-270959-4)
- [Zebra 4 Lesebuch](#) (978-3-12-270977-8)

- [Niko 2 Lesebuch](#) (978-3-12-310775-7)
- [Niko 3 Lesebuch](#) (978-3-12-310776-4)
- [Niko 4 Lesebuch](#) (978-3-12-310777-1)

- [Piri 2 Sprach-Lese-Buch](#) (978-3-12-300601-2), [Ausgabe für Bayern](#) (978-3-12-300570-1)
- [Piri 3 Sprach-Lese-Buch](#) (978-3-12-300611-1), [Ausgabe für Bayern](#) (978-3-12-300580-0)
- [Piri 4 Sprach-Lese-Buch](#) (978-3-12-300621-0), [Ausgabe für Bayern](#) (978-3-12-300590-9)

- [Bücherwurm 2 Lesebuch](#) (978-3-12-310797-9)
- [Bücherwurm 3 Lesebuch](#) (978-3-12-310798-6)
- [Bücherwurm 4 Lesebuch](#) (978-3-12-310799-3)

- [Frohes Lernen 1/2 Lesebuch](#) (978-3-12-231273-2)
- [Frohes Lernen 3 Lesebuch](#) (978-3-12-231366-1)
- [Frohes Lernen 4 Lesebuch](#) (978-3-12-231368-5)